

15. Juli 2021

Institutional Review Board (IRB)

Das [IRB](#) der Publizistik- und Kommunikationswissenschaft, das die Aufgabe übernommen hat, Forschungsprojekte des Instituts vor ihrer Durchführung auf mögliche ethische Problemfelder zu überprüfen, begrüßt die beiden neuen Mitgliederinnen **Fabienne Lind** und **Anja Stevic** sehr herzlich!

Defensios

- Im Juni haben vier Kandidat*innen unseres Instituts ihre Defensio sehr erfolgreich abgelegt.
 - **Isabelle Freiling** verfasste ihre Arbeit zum Thema *Falschinformation auf sozialen Medien: Eine vergleichende Nutzerperspektive auf Informationsbewertung in Deutschland und den Vereinigten Staaten*. Betreut wurde die Arbeit von **Annie Waldherr**. Als Prüfer*innen waren Annie Waldherr und Thorsten Quandt (Westfälischen Wilhelms-Universität Münster), an der die Prüfung auch abgelegt wurde, tätig.
 - **Fabienne Lind** bestand am 9. Juni bei Emese Domahidi (TU Illmenau) und Michael Scharkow (Johannes-Gutenberg-Universität Mainz) unter dem Vorsitz von **Sophie Lecheler**. Die Arbeit zum Thema *Multilingual Automated Content Analysis for Comparative Communication Research* wurde von **Hajo Boomgaarden** und **Jakob-Moritz Eberl** betreut.
 - **Anthony Mills** verfasste seine Dissertation über *The Governance of Press Freedom in Western Democracies: Conflicts and Synergies under the Prism of Mass Surveillance* unter der Betreuung von **Katharine Sarikakis**. Die Prüfung fand am 10. Juni mit **Fritz Hausjell** und Christian Christensen (Uni Stockholm) statt.
 - Und last but not least legte **Anja Stevic** ihre Defensio am 7. Juni bei **Sabine Einwiller** und Diana Rieger (München) unter dem Vorsitz von **Petra Herczeg** ab. Der Titel der Arbeit, die **Jörg Matthes** betreute, lautete *Calling or Scrolling? The Opportunities and Risks of Smartphone use for Individuals' well-being*.

Personalia

- Wir begrüßen neues Personal sehr herzlich!
- Am 1. Juli startete **Vera Axyonova** im Projekt REWIRE - *REinforcing Women in Research*, das von **Sophie Lecheler** geleitet wird.
- **Jana Egelhofer** wechselte nach Beendigung ihres prae doc Vertrages per 1. Juli in das NORFACE-Projekt *Democratic Governance in a Turbulent Age*, ebenfalls unter der Leitung von **Sophie Lecheler**.
- **Valerie Hechinger** übernahm am 1. Juli die Koordination der Fachtutorien und folgt **Manuel Rotter** nach.
- **Thomas Naderer** tritt am 1. August die Nachfolgestelle von **Manfred Bobrowsky** an und wird somit das IT-Team des Instituts wieder vervollständigen.
- **Anja Stevic** wechselte am 1. Juli von ihrer Projektstelle auf eine post doc Position im Team von **Jörg Matthes**.
- **Lea Wimmer** übernimmt ab 12. Juli eine studentische Mitarbeit im Projekt *Mitarbeiterbindung- & engagement bei virtueller Zusammenarbeit* unter der Leitung von **Sabine Einwiller**.
- Leider müssen wir uns auch von Kolleg*innen verabschieden, deren Verträge ausgelaufen sind:
- **Maria Gruber**, die ihren Vertrag im Projekt MIRROR - *Migration-Related Risks caused by misconceptions of Opportunities and Requirement*, geleitet von **Hajo Boomgaarden**, per 30. Juni beendet hat.
- **Manuel Rotter**, der am 28. Juni seine Magisterprüfung mit großem Erfolg bestanden hat.
- **Stefania Smolean** und **Musab Dür**, die unter der Leitung von **Katharine Sarikakis**, im Projekt *Refugee Education Initiatives 2*, bis 30. Juni tätig waren.

Neue Publikationen online first

- **Dienlin, T.**, Masur, P. K., & Trepte, S. (2021). A longitudinal analysis of the privacy paradox. *New Media & Society*. Advance online publication. doi:[10.1177/14614448211016316](https://doi.org/10.1177/14614448211016316)
- **Egelhofer, J. L.**, Aaldering, L., & **Lecheler, S.** (2021). Delegitimizing the media? Analyzing politicians' media criticism on social media. *Journal of Language and Politics*.
- <https://doi.org/10.1075/jlp.20081.ege>
- **Stubenvoll, M.**, & **Matthes, J.** (2021). Why retractions of numerical misinformation fail: The anchoring effect of inaccurate numbers in the news. *Journalism & Mass Communication Quarterly*. Advance online publication. doi:[10.1177/10776990211021800](https://doi.org/10.1177/10776990211021800)

Neue Publikationen print

- Haggadone, B. A., Banks, J., & **Koban, K.** (2021). Of robots and robotkind: Extending intergroup contact theory to social machines. *Communication Research Reports*, 38(7), 161-171. doi:[10.1080/08824096.2021.1909551](https://doi.org/10.1080/08824096.2021.1909551)
- **Hausjell, F.** (14. Jänner 2021). Mühsamer Weg zur Pressefreiheit. *Die Furche*, S. 21.
- **Hausjell, F.** (21. Jänner 2021). Viele Schritte zu mehr Pressefreiheit. *Die Furche*, S. 21.

- **Hausjell, F.** (2021). Grasser contra Journalismus. *Statement*, Jänner/Februar, 6-9.
- **Hausjell, F.** (2021). Medienpolitik mit Virus. *Statement*, Mai/Juni, 6.
- **Hausjell, F.** (2021). Mutige Medienpolitik gefragt. *Statement*, Mai/Juni, 10.
- **Hausjell, F.** (2021). Journalistische Freiheit im Auf und Ab. *Statement*, Mai/Juni, 20.
- **Hausjell, F.** (2021). Der Medienpolitik mehr abverlangen. *Statement*, Juli/August, 6.
- **Hausjell, F.** (15. April 2021). „Wiener Zeitung“ neu. *Die Furche*, S. 21.
- **Kolokytha, O.** (2021). Rezension. Hadley, St. (2021). Audience Development and Cultural Policy. *Cultural Trends*. <https://doi.org/10.1080/09548963.2021.1945405>
- Scheufele, D. A., Krause, N. M., **Freiling, I.**, & Brossard, D. (2021). What we know about effective public engagement on CRISPR and beyond. *Proceedings of the National Academy of Sciences*, 118(22), e2004835117. doi:[10.1073/pnas.2004835117](https://doi.org/10.1073/pnas.2004835117)
- **Stubenvoll, M.**, Heiss, R., & **Matthes, J.** (2021). Media trust under threat: Antecedents and consequences of misinformation perceptions on social media. *International Journal of Communication*, 15, 2765-2786, retrieved from <https://ijoc.org/index.php/ijoc/article/view/15410>.

Tagungen und Vorträge

- **Fritz Hausjell** referierte am 29. April online am Internationalen Rechtsinformatik Symposium ([IRIS 2021 Trimester](#)) zum Thema *Öffentlichkeit, öffentliche Informationen und Datenschutz über Die Amalgamierung von öffentlicher und privater Kommunikation*.
- Am 2. Juni sprach er online an der [Volkshochschule Urania](#) zum Thema *Pressefreiheit in Österreich: So schlecht wie nie!*
- Der Presseclub Concordia lud am 24. März zu einer Online-Diskussion zur Zukunft der Wiener Zeitung ein, an der **Fritz Hausjell** u.a. teilnahmen. Zahlreiche Medien berichteten darüber – hier ein Auszug: [medianet](#), [Salzburger Nachrichten](#), [Die Presse](#) sowie [Der Standard](#).
- **Jörg Matthes** hat am 19. Juni, im Rahmen des (virtuellen) *4th International Forum on China's Image and Global Communication*, (organisiert von der [Shanghai International Studies University](#)), einen Vortrag zum Thema *Digital media and political engagement of young adults: The social media political participation paradox* gehalten.
- Am 31. Mai hielt **Krisztina Rozgonyi** eine Eröffnungsrede zum Thema *Bekämpfung von Sexismus in Medien und Werbung - die Rolle der Regulierungsbehörde: internationale Standards und bewährte Praktiken europäischer Länder*, im Rahmen eines speziellen Webinars für den Nationalen TV- und Radio-Rundfunkrat der Ukraine.

Unser Institut in den Medien

- **Tobias Dienlin** wurde am 10. Juni von der Tageszeitung [Falter](#) zum Thema Chat-Nachrichten von Politiker*innen befragt.
- Weiters fungierte er als Mitautor der Stellungnahme [Digitalisierung und Demokratie](#), die am 16 Juni von der Wissenschaftsgesellschaft *Leopoldina* herausgegeben wurde.
- Im Zuge dieser Publikation hat **Tobias Dienlin** einen Gastbeitrag für das [Medienportal](#) der Universität Wien verfasst.

- In der Ausgabe des [Horizont](#) vom 5. März sprachen Peter Filzmaier und **Fritz Hausjell** über die Rolle der neuen Parteimedien.
- Am 6. März thematisierten die [ÖÖ Nachrichten](#) den Plan der Verfassungsministerin, künftig Journalist*innen das Zitieren aus Ermittlungsakten zu verbieten und befragten dazu **Fritz Hausjell**.
- Die Tageszeitung [Kurier](#) bat ihn am 30. April um eine Einschätzung des Kommunikations-Desasters der OMV.
- Das Ö1 Medienmagazin [#doublecheck](#) thematisierte am 3. Mai die geplante Einstellung der Wiener Zeitung und befragte dazu **Fritz Hausjell**.
- Am 12. Mai diskutierten **Fritz Hausjell** u.a. online zum Thema „*Quo vadis Wiener Zeitung? Quo vadis Qualitätsjournalismus?*“, verfügbar auf [youtube](#).
- Bereits am 18. März wurde er von der APA ausführlich zur drohenden Einstellung der *Wiener Zeitung* seitens der österreichischen Bundesregierung interviewt. Er schlug u.a. vor, das Blatt öffentlich-rechtlich finanziert, als Entwicklungslabor für modernen Journalismus, weiterzuführen. Zahlreiche Medien berichteten darüber und nahmen in der weiteren Berichterstattung immer wieder auf den Vorschlag Bezug. So z.B. die [Salzburger Nachrichten](#), [Der Standard](#) und [pressreader](#).
- Oliver Noyan ging für das Online-Portal [Euractiv.de](#) der Frage nach, ob in Österreich im politischen und medialen System Anzeichen einer Orbanisierung zu registrieren seien und fragte dazu u.a. am 28. Juni bei **Fritz Hausjell** nach.
- Am 25. Juni brachte der nichtkommerzielle TV-Sender OKTO in der Reihe [Idealism Prevails](#) den Mitschnitt einer Onlinegesprächsrunde der Bundesfachgruppe Medienberufe im BSA vom 12. Mai des Vorjahres. Damals diskutierten Thomas Drozda, Nina Horaczek und Stefan A. Sengl unter der Moderation von **Fritz Hausjell** über die Auswirkungen der Coronakrise auf das Verhältnis von Medien und Politik.
- Am Tag der Pressefreiheit, am 3. Mai, sprach er auf [Puls 24](#) live zur Lage der Pressefreiheit in Österreich.
- Rubina Möhring (Präsidentin von Reporter ohne Grenzen) und **Fritz Hausjell** sprachen im Juni auf [Radio Klassik Stephansdom](#) zum Thema *Pressefreiheitsindex 2021 und die Situation in Österreich*. Zahlreiche Medien griffen die Thematik auf, u.a. die [Wiener Zeitung](#), der [ORF](#), [ZackZack](#), die [Tiroler Tageszeitung](#) und die [Kleine Zeitung](#).
- Weiters gab er zum Thema *Pressefreiheit* dem Bayerischen Journalisten-Verband ([BJV](#)) ein Interview, das in der Ausgabe 3/2021 erschien. Auch [Radio Helsinki](#) widmete sich dieser Thematik im Mai.
- Am 28. Mai widmeten sich die [ÖÖ. Nachrichten](#), in einer Sonderausgabe, dem Thema Demokratie und befragten dazu **Fritz Hausjell**.
- Anlässlich [30 Jahre Horizont](#) erschien am 18. Juni ein Beitrag von **Fritz Hausjell** dazu.
- Michael Sprenger führte mit ihm ein Interview zur bisherigen Medienpolitik der türkis-grünen Bundesregierung, das am 3. Mai in der *Tiroler Tageszeitung* erschien. PDF im Anhang.
- **Sophie Lecheler** war am 22. Juni zu Gast im Podcast [Ars Boni](#) des Instituts für Innovation und Digitalisierung im Recht der Universität Wien und sprach dort u.a. zum Thema [Österreichischer Qualitätsjournalismus](#).

- Unsere Lehrbeauftragte **Nadja Sarwat** wurde am 15. Juni vom [uni:view Magazin](#), anlässlich 20 Jahre Gleichstellung und Diversität an der Universität Wien, interviewt.
 - **Annie Waldherr** sprach am 12. Juni in der Tageszeitung [Kurier](#) über Vorteile und Fallstricke des Online-Plausches.
-

Bitte Meldungen für unseren nächsten Newsletter (Redaktionsschluss: Donnerstag, 30. September, 13:00 Uhr) an martina.winkler@univie.ac.at schicken und uns kontaktieren, wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen.

Impressum:

Herausgeber: Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft der Universität Wien
1090 Wien, Währinger Straße 29

Redaktion: Univ.-Prof. Dr. Jörg Matthes, Institutsvorstand und Martina Winkler, Organisationsassistentin